

Sachbericht Medienkompetenzzentrum Charlottenburg-Wilmersdorf für das Jahr 2005

Medienbildung für Kinder und Jugendliche ist ein integraler Bestandteil eines bildungspolitischen Konzepts, das die Erfordernisse der Gegenwart reflektiert und für die Zukunft vorbereitet. Berufliche Anforderungen setzen immer mehr auf die Fähigkeit mit modernen Medien umgehen und sie sinnvoll einsetzen zu können. Die Arbeit des Medienkompetenzzentrums Charlottenburg-Wilmersdorf bestand in 2005 u.a. darin, Jugendlichen Orientierungsmöglichkeiten in der beruflichen Arbeit mit Medien aufzuzeigen, aber auch allen Kindern und Jugendlichen über das Jahr Projekte anzubieten, in denen sie ihre Fähigkeiten mit moderner Technik umzugehen, einsetzen und erweitern konnten.

Aktivitäten in 2005:

Die Arbeit des Medienkompetenzzentrums Charlottenburg-Wilmersdorf war in der ersten Jahreshälfte 2005 von der Projektarbeit bestimmt, Jugendlichen eine Orientierung für mögliche Berufe in der Medienbranche zu bieten. Dazu wurde die Kooperation von jugendnetz-berlin.de und der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (MABB) im Bezirk durch die Koordination der an dem Projekt '1000 steps for one future' beteiligten Kinder- und Jugendeinrichtungen mit vielfältigen Ideen und sehr unterschiedlichen, im Ergebnis qualitativ hochwertigen Produkten direkt bei und mit den Jugendlichen umgesetzt. Es galt die verschiedenen Einrichtungen im Bezirk über das Projekt und die Förderungen zu informieren, die Möglichkeiten der Produkterstellung auszuloten und sie von Anfang an beim Start und bei der Durchführung der Projektarbeit zu beraten und zu unterstützen. Es wurden regelmäßige Arbeitstreffen einberufen, die den Stand, die Planung und die Erfordernisse jedes Projekts zum Thema hatten. Die Projektbesprechungen dienten ebenso zum Austausch und zur gegenseitigen Hilfestellung. Das Medienkompetenzzentrum hat die Einrichtungen beraten und begleitet, Hilfestellungen und Lösungen angeboten, sei es auf hard- oder software- Ebene, in der Herstellung von Kontakten zu relevanten Firmen aus der Medienbranche oder in der Einrichtung von gemeinsamen Besuchsterminen bei relevanten Unternehmen. Die Kontrolle des Budgets für die projektbezogenen Anschaffungen der Einrichtungen sowie die Abrechnung der Fördergelder gehörte ebenso zum Aufgabengebiet.

Gemeinschaftsprojekt für „1000 steps for one future“: „Hauptsache bunt? Medienberufe im Kiez“

Dieses Projekt fand in enger Zusammenarbeit mit zwei weiteren Einrichtungen aus dem Bezirk statt: dem Jugendclub Schlossstrasse 19 und der Jugendtechnischule. Für das Medienkompetenzzentrum Charlottenburg-Wilmersdorf wurde dieses Projekt im Haus der Jugend Charlottenburg mit SchülerInnen einer nahegelegenen Schule umgesetzt. Die SchülerInnen hatten in ihrem Interesse an Medienberufen und Mediengestaltung die Chance ergriffen Menschen zu interviewen, die in der Branche bereits seit längerem arbeiten. Das Projekt wurde für das Internet konzipiert.

Die Alltagstauglichkeit ihres Berufswunsches testeten die Jugendlichen anhand erarbeiteter Firmenportraits, indem im Bezirk Firmen mit verschiedenen Arbeitsschwerpunkten herausgesucht und die MitarbeiterInnen mittels selbst erstellter Fragebögen interviewt wurden. Teilweise haben Mitarbeiter anderer Kinder- und Jugendeinrichtungen mit Kameras an den Interviewterminen teilgenommen, so dass für das Produkt auch Filmmaterial verwenden werden konnte. Die Interviews wurden auf einem Rekorder aufgezeichnet und als Hauptbestandteil der Firmenportraits benutzt. Das erstellte Produkt war eine von den Jugendlichen gestaltete website. Dort finden die user die redaktionell überarbeiteten Interviews in Textform, Fotos der Firmen und ihrer Betreiber sowie kleinere Film- und Audioausschnitte zur Illustration. Die website wurde auf CD-Rom veröffentlicht.

Präsentation des Medienkompetenzzentrums Charlottenburg-Wilmersdorf in der Leitungsrunde

Das Medienkompetenzzentrum Charlottenburg-Wilmersdorf hat anlässlich der Fachrunde der Leitungskräfte kommunaler Jugendfreizeiteinrichtungen eine Präsentation über die Arbeit im Bezirk vorgestellt. Die Inhalte bezogen sich auf die Teilnahme des Medienkompetenzzentrums an der Struktur von jugendnetz-berlin.de, den Verbund mit anderen Medienkompetenzzentren und die Projekt- und tägliche Arbeit im Haus der Jugend Charlottenburg. Mit der Präsentation wurde die Anregung verbunden in Gemeinschaftsprojekte im Bezirk sowie berlinweit, bspw. von jugendnetz-berlin.de oder dem Modellprojekt netz-transfer organisierte Projekte, einzusteigen.

Bezirksmedientreffen

Das Medienkompetenzzentrum Charlottenburg-Wilmersdorf hat regelmäßige Treffen der bezirklichen Kinder- und Jugendeinrichtungen veranstaltet, die im laufenden Jahr weitergeführt werden. Die Treffen dienen zum Austausch der MitarbeiterInnen über bestehende und kommende Projekte, die Zusammenarbeit auf Bezirksebene, die Unterstützung bei oder die Einrichtung von gemeinsamen Projekten, Hilfestellungen bei Anschaffungsfragen sowie die Information über und Unterstützung bei Anträgen zur Förderung von Medienprojekten.

Besuch des Senators für Bildung, Jugend und Sport, Herr Böger, im Haus der Jugend Charlottenburg

Zur Überreichung der hardware-Spende von IBM in Form von Laptops und einem Beamer für die Unterstützung und Erweiterung der Medienarbeit im Bezirk besuchte der Senator für Bildung, Jugend und Sport, Herr Böger, am 1. April das Haus der Jugend Charlottenburg. Neben einem Rundgang durch das Haus und der Vorstellung der verschiedenen Arbeitsbereiche diskutierte der Senator mit MitarbeiterInnen und der Leitung des Hauses sowie dem Vorsitzenden des kooperierenden freien Trägers, Herrn Bohn für den Jugendclubring Berlin e.V., und Vertretern der Öffentlichkeit die Chancen für eine stärkere Heranführung von Kindern und Jugendlichen an Medienarbeit und Medienberufe. Der Besuch des Senators war für die Medienarbeit im Haus ein grosser Erfolg, da im Bezirk, aber auch über die Bezirksgrenzen hinweg, gezeigt werden konnte, dass Medieneinrichtungen ein wichtiger Bestandteil der außerschulischen Bildung für Kinder und Jugendliche sind und die Unterstützung ihrer Arbeit hinsichtlich gegenwärtiger und zukünftiger medialer wie beruflicher Anforderungen sinnvoll und produktiv ist.

Bezirksnetzstadtspiel in Charlottenburg-Wilmersdorf

Das Medienkompetenzzentrum Charlottenburg-Wilmersdorf veranstaltete mit allen Einrichtungen aus der Medienarbeit in den beiden Bezirken ein Netzstadtspiel zum Thema: „Geschichte der Bezirke“. Der Schwerpunkt lag auf der Dokumentation baulicher Kennzeichen der Bezirke und ihrer Geschichte. Das Netzstadtspiel wurde mit der Unterstützung des Projekts „netz-transfer“ durchgeführt.

Netzstadtspiel zum 8.Mai: "Erinnern für die Zukunft"

Das Netzstadtspiel „Erinnern für die Zukunft“ wurde von den Medienkompetenzzentren der Bezirke Charlottenburg-Wilmersdorf und Steglitz-Zehlendorf gemeinsam veranstaltet, vom Jugendclubring Berlin e.V. und dem VJB Zehlendorf unterstützt und fand in Zusammenarbeit mit der Landesarbeitsgemeinschaft Medien (LAG Medien), Projekt "netz-transfer", statt. Zusammen mit anderen Jugendlichen sollten die Teams Aufgaben zum Thema „60 Jahre Friedenszeit in Deutschland und Europa“ lösen. Der Fokus lag bei den Alltagserfahrungen der Kriegsgeneration und der Dokumentation der im Stadtbild verbliebenen Erinnerungen an den zweiten Weltkrieg. Nachdem die Aufgaben bewältigt wurden, war der Abend dem von netz-transfer.de unterstützten "cyberland-jugendchat" gewidmet. In einem eigens erstellten

"Raum" konnte eine Zeitzeugin von den Jugendlichen zu allen sie interessierenden Themen befragt werden, die Spanne reichte von Alltagserfahrungen bis hin zu damaligen politischen Einschätzungen und Möglichkeiten. Der chat war sehr gut besucht und bildete den abschließenden Höhepunkt des Tages.

Computerkurse „compass“ in den Schulferien

In den Oster- und Herbstferien fanden Kinder ein reichhaltiges Angebot an Freizeitaktivitäten im Haus der Jugend Charlottenburg vor, das in Kooperation mit dem Jugendclubring Berlin e.V. entwickelt wurde. Die Kinder von 8 – 12 Jahren hatten die Möglichkeit verschiedene workshops im Haus zu besuchen, Ausflüge zu unternehmen, Zirkusakrobaten zu werden oder die Computerkurse „compass“ zu besuchen. Die compass-Kurse wurden täglich vor- und nachmittags mit grossem Erfolg vom Medienkompetenzzentrum durchgeführt.

Präsentation des Medienkompetenzzentrums: "300 Jahre Charlottenburg"

Das Medienkompetenzzentrum Charlottenburg-Wilmersdorf war bei dem Gemeinschaftsstand der kommunalen Kinder- und Jugendeinrichtungen auf dem 3-tägigen Strassenfest zum 300-jährigen Bestehen des Bezirks mit einer Präsentation, Informationsmaterial zur Medienarbeit und zu den Angeboten des Sitzes des Medienkompetenzzentrums, des Hauses der Jugend Charlottenburg, vertreten. Den BürgerInnen wurde die Medienarbeit nahe gebracht, vergangene Projekte vorgestellt und Werbung für anstehende Projekte gemacht. Die Kinder konnten an einem Spiel ihre Geschicklichkeit erproben und Informationen zu altersgemäßen Angeboten bekommen.

Internetradio NEXX

Das Medienkompetenzzentrum Charlottenburg-Wilmersdorf ist Teil der Arbeitsgemeinschaft bei dem Modellprojekt "netz-transfer", die es sich zur Aufgabe gemacht hat, den Kindern und Jugendlichen die Produktion von Radiosendungen für ein eigenes Internetradio zu ermöglichen. Dazu wurde ein Konzept erarbeitet, das die teilnehmenden Einrichtungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen umsetzen. Die Arbeit für das online Radio umfasst die inhaltliche Konzeptionierung der Sendungen zusammen mit den Kindern und Jugendlichen, Entwürfe für den zeitlichen Ablauf, die Auswahl an Musikstücken, kurz die Gesamtheit dessen, was den redaktionellen Hintergrund von Radiosendungen betrifft. Die technische Einrichtung des Radios ist dank des Engagements von netz-transfer.de und dem Berliner Jugendserver Spinnenwerk, ein Projekt im Verband für sozial-kulturelle Arbeit, Landesgruppe Berlin e.V., das den Server betreibt, leicht und schnell umzusetzen.

Erweiterung

Mit dem Umzug in einen größeren Raum im Haus der Jugend Charlottenburg wurde dem gestiegenen Bedarf an PC-Plätzen Rechnung getragen. Die Anzahl an Computern wurde im Windows-Bereich um 2 Geräte erhöht und erstmalig wurden 5 Linux-Rechner aufgestellt. Gleichzeitig wurde das Mobiliar (Arbeitstische, Stühle) erneuert, was einen nicht unerheblichen Kostenfaktor darstellte.

Kontinuierliche Zusammenarbeit und Aktionen

Das Medienkompetenzzentrum Charlottenburg-Wilmersdorf bietet im Haus der Jugend Charlottenburg täglich am Nachmittag im **offenen Betrieb** die Gelegenheit, Medienkompetenz zu erwerben und zu erweitern. Mit einer medialen Spannweite, die von Spielen über die Bearbeitung von Hausaufgaben und Internet-Recherchen bis hin zur Projektarbeit reicht, spricht das Medienkompetenzzentrum verschiedene Altersgruppen an, die das Angebot rege nutzen. Dementsprechend sind die ebenfalls angebotenen, wöchentlich stattfindenden Computerkurse der Berliner Arbeitsgemeinschaft „**compass**“ regelmäßig ausgebucht.

Das Medienkompetenzzentrum Charlottenburg-Wilmersdorf ist Teil der Arbeitsstruktur, die durch die Initiative von „**jugendnetz-berlin.de**“ in 12 Berliner Bezirken Medienkompetenz an Kinder und Jugendliche vermittelt. Innerhalb dieses Arbeitszusammenhangs hat das Medienkompetenzzentrum Charlottenburg-Wilmersdorf an den Gremien des „jugendnetz-berlin.de“ und an Arbeitsgruppen zur inhaltlich-konzeptionellen Weiterentwicklung regelmäßig teilgenommen.

Eine weitere medienpädagogische Initiative von „jugendnetz-berlin.de“ ist die Ausstattung von Kindertagesstätten mit Computern im „**KidSmart-Programm**“. Das Medienkompetenzzentrum ist Ansprechpartner für die Kindertagesstätten und Vermittler zu „jugendnetz-berlin.de“ hinsichtlich Ausstattung, hardware-Pflege und dem Angebot medienpädagogischer Projekte in den Einrichtungen.

Das Medienkompetenzzentrum nimmt an der Berliner Arbeitsgemeinschaft „**compass**“ teil und arbeitet in den Plenen und Arbeitsgruppen zur Weiterentwicklung des Computerführerscheins „compass“ mit.

Die Teilnahme an dem jährlich stattfindenden Medienfestival „**Netdays**“ ist für das Medienkompetenzzentrum eine gute Gelegenheit, im Rahmen berlinweiter Aktionen Kinder und Jugendliche anzusprechen und sie für die Medienarbeit zu begeistern.

Das **5. Berliner Jugendforum im Abgeordnetenhaus Berlin** bot einen willkommenen Anlass, die Arbeit des Medienkompetenzzentrums und der KollegInnen aus dem Haus der Jugend Charlottenburg einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Das Film- und Videostudio „ZilleCut“ des Haus der Jugend Charlottenburg präsentierte seinen von „RespectABel“ geförderten Film „EuropaBar“ den anwesenden Jugendlichen und PolitikerInnen. Die Gelegenheit wurde ebenso dazu genutzt die MitarbeiterInnen von Einrichtungen und Projekten zu vergangenen und zukünftigen Aktionen zu interviewen und die Beiträge innerhalb einer Radio-sendung live über das Internetradio NEXX bekannt zu machen.

Das Medienkompetenzzentrum Charlottenburg-Wilmersdorf hat an den von der LAG Medien organisierten **Fachtagungen** „Easytools“ und „Schule und Jugendmedienarbeit in Berlin“ teilgenommen, sowie bei dem „compass-Fachtag“ in Kooperation mit einem Kollegen die Leitung einer Arbeitsgruppe übernommen.

Fazit

Es ist gelungen, der Öffentlichkeit in- und außerhalb des Bezirks die Arbeit des Medienkompetenzzentrums Charlottenburg-Wilmersdorf bekannter zu machen und das Angebot zu erweitern. Die Medienarbeit im Standort „Haus der Jugend Charlottenburg“ wurde ausgebaut und stärker im Bezirk verankert. Die Ausweitung des täglichen offenen Angebots durch neue Projektideen hat einen positiven Effekt für die vermehrte Teilnahme von Kindern und Jugendlichen an der Medienarbeit erzielt. Die steigende Nachfrage im Haus und die Konsolidierung des Angebots sowie die vermehrte Kooperation mit anderen Einrichtungen im Bezirk weisen in eine produktive und zukunftsorientierte Richtung für die Medienarbeit in Charlottenburg-Wilmersdorf.